

Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Dresdn. Nr. 187.

Bezugs-Gebühr

in Dresden und Umland bei täglich zweimaliger Zustellung oder durch die Post bei täglich einmaligem Versand monatlich 21,- M., vierteljährig 53,- M., ...

Schriftleitung und Hauptgeschäftsstelle:

Druck u. Verlag von Dietrich & Reichardt in Dresden.

Nachdruck nur mit deutlicher Quellenangabe („Dresdner Nachr.“) zulässig. — Unverlangte Schriftstücke werden nicht aufbewahrt.

August Förster Flügel, Pianos

Löbau (Sa.)

Verkaufsort: Dresden-A., Waisenhausstraße 8, Central-Theater-Passage.

Eine Protestnote Tschitscherins an Polen.

Eine Verteidigung des deutsch-russischen Vertrages.

(Eigener Drahtbericht der Dresdn. Nachrichten.)

Genau, 26. April. Tschitscherin richtete an den polnischen Minister des Äußeren Skirmund folgenden Brief: Herr Minister! Zu der Note, die einige der Delegationen, die an der Konferenz von Genua teilzunehmen, am 18. April dem Präsidenten der deutschen Delegation zusammen ließen und die in der Presse vom 19. April veröffentlicht wurde...

Die Regierung Russlands ist nicht geneigt, auf diesem Wege weiter fortzuschreiten, und erklärt kategorisch, daß sie nicht gehalten davon, daß die von ihr abgeschlossenen Verträge irgendwie davon abhängig sind, ob Dritte sie anerkennen wollen oder nicht.

In Erwartung Ihrer Antwort, bitte ich Sie, die Regierung meiner Hochachtung entgegenzunehmen.

Genau, 26. April. Die Protestnote Tschitscherins an Polen hat in Konferenzkreisen sehr überrascht. Man betrachtet sie als einen Protest der Sowjetregierung gegen den Ausschluß Deutschlands aus dem politischen Unteraus-

schluß für die Verhandlungen mit Rußland und als den ersten entschlossenen Vorstoß Russlands gegen einen Staat der Kleinen Entente.

Zwei Fragen an die russische Delegation.

Genau, 26. April. Die Expertenkommission der Alliierten kam überein, ihren Regierungen die Entscheidung über die russischen Vorschläge zu überlassen. Inzwischen den Hauptdelegierten der Alliierten kontinentalen Besprechungen wurde — nach französischer Quelle — beschlossen, an die russische Delegation ein Schreiben zu richten, in dem eine sofortige Antwort auf zwei Fragen verlangt wird:

- 1. ob Rußland sämtliche Schulden bedingungslos anerkennen wolle,
2. ob es für die bedingungslose Herausgabe des nationalisierten Privateigentums einsehen wolle.

Das Schreiben soll in ultimativer Form gehalten sein. Da die Alliierten nicht ihre Bereitwilligkeit zu einer Kreditleihung aussprechen, wozu nach der getrigen Haltung der Russen anzunehmen, daß sie mit einem glatten Nein antworten werden.

Die Besprechungen zwischen den Alliierten und dem Führer der Kleinen Entente, Besselt, mit Lloyd George und Barthou galten auch der Formulierung der Resolution über den europäischen Frieden. Eine Einigung ist noch nicht erzielt. Die ursprüngliche Absicht Lloyd Georges war eine kurze Resolution, in der alle Mächte versprochen, einander während der nächsten zehn Jahre nicht anzugreifen.

Unglaubliche Deutschenhefe in Paris.

Paris, 26. April. In ganz Paris sind gestern Plakate der Royalisten verbreitet worden, die zu einer großen Kundgebung für Freitag abend auffordern und auf der die Abgeordneten Taulat, Lecoin, Grandvaux, außerdem Baklats und der Präsident der Liga, Besselt, sprechen werden. Diese Plakate stellen wohl das Ungehörigste dar, was in diesen Tagen an Verheerung in Paris geleistet worden ist.

Generalstabchefes ausgerückt. In Duisburg und Umgebung wollen sie sich von den territorialen Verhältnissen und den Quartiermöglichkeiten vergewissern, da beabsichtigt ist, hier eine stärkere Besatzung des Deutschen zu stationieren.

„Es ist Gewitter in der Luft.“

Paris, 26. April. Der Korrespondent des „Temps“ in Genua ist am Montag von Lloyd George empfängt worden. Der englische Premierminister sagte, daß er immer ein Freund Frankreichs gewesen sei, sogar zurzeit von Frankreich. Auch jetzt sei er Frankreich angetan, aber er fürchte, daß nach dem Krieg in einigen Parteien und Volksklassen Englands die Sympathie für Frankreich nicht mehr so groß sei wie früher.

Ein neuer Vorwand zu Sanktionen?

Roblena, 26. April. Am Donnerstag und Freitag werden in Roblena und Mainz Verhandlungen der alliierten Militärbehörden im Belise der Kriegsminister und Generalstabchefs von Frankreich und Belgien stattfinden. Diese beziehen sich auf Maßnahmen, welche angeblich zum Schutze der Besatzungstruppen erforderlich sein sollen, da im ganzen besetzten Gebiete die Antipathie gegen die Belgier und Franzosen hart angekommen habe.

Der Vorlauf des Burgfriedenspaktes.

Genau, 26. April. Aus eingeweihten Konferenzkreisen erfährt ich folgende Fassung des Vertragsentwurfs Lloyd Georges zur Verhütung von Angriffen unter den Völkern, wonach die unterzeichneten Staaten folgende Verpflichtungen übernehmen:

- Die Wiederherstellung des Friedens und die Sicherheit auf fester und dauernder Grundlage.
Anerkennung der Unverletzlichkeit des Gebietes anderer Mächte als ein wesentliches und allgemeines Grundlag des internationalen Rechtes, das als solches für alle zivilisierten Staaten obligatorisch ist.

Die Mächte durch Bestimmungen des Völkerbundes verpflichtet sind, sich aller Anträge gegen die Unverletzlichkeit des Gebietes anderer Völkerbündnismitglieder zu enthalten, da sie ferner übereingekommen sind, die Abweisung zu vermeiden und sich zur Enthaltung jeden äußeren Angriffes zu verpflichten und beschließen haben, auf diesem Zweck ein Abkommen zu schließen, das folgenden Inhalt hat:

Alle Vertragsmächte verpflichten sich, sich jeden Angriffes gegen die Unverletzlichkeit der anderen hohen Vertragsmächte zu enthalten. Falls irgendein Angriff in Verletzung des Absatz II ausgeführt wird, verpflichten sich die hohen Vertragsmächte, alle zur Verfügung stehenden Mittel zu ergreifen und jede erreichbare Organisation anzurufen, um den Streit, der zum Angriff geführt hat, mit freundschaftlichen Mitteln zu behandeln, erwägen und regeln zu lassen.

Dieser Antrag von Lloyd George wird angeblich diskutiert. Er hat eine große Mehrheit bei der Konferenz. Es liegt nur die Befürchtung nahe, daß lediglich Frankreich Einwände erhebt. Man ist auf diese Einwände von französischer Seite gespannt.

Militärische Ueberwachung Polens durch Frankreich.

Warschau, 26. April. Im polnischen Ministerrat wurde eine Anträge des französischen Gesandten besprochen, welche sich auf den Zustand der militärischen Verhältnisse in Polen beziehen. Nach dem Gedanken zugegangenen Berichte sollen sich in militärischer Hinsicht die Verhältnisse geändert haben, welche eine Mobilisation des polnischen Heeres ganz unmöglich machen. Verschiedene wichtige Anschaffungen für die Armee, wozu Polen schon Anfang 1921 von Frankreich Unterstützung erhielt, sind noch nicht durchgeführt.

Ein Aufruf der Interalliierten Kommission in Oberschlesien.

Oppeln, 26. April. Die „Oppelner Morgenzeitung“ verbreitet folgenden Aufruf der Interalliierten Kommission an die Bewohner Oberschlesiens, der von General Verdon, General Martini als Vertreter Italiens und General Henneker als Vertreter Englands unterzeichnet ist. Die Uebergabe der ober-schlesischen Gesichtssteile an Deutschland bzw. Polen in Ausführung des Friedensvertrages von Versailles ist nur noch eine Frage von Tagen.

Eine schwere Operation Kapps.

Veizla, 26. April. Gehörmat Kapp wurde, wie gemeldet, am 24. April wegen einer in der linken Augenhöhle gelegenen Geschwulst im Krankenhaus St. Georga operiert. Die Operation gestaltete sich, da die Geschwulst bereits große Abschnitte der Augenhöhlenwandung eingenistet hatte, äußerst schwierig. Das linke Auge wurde entfernt werden. Die Schädelschuppe wurde im Bereich der vorderen Schädelgrube breit geöffnet. Die erkrankten Teile des Knochen-Schädels wurden in großer Ausdehnung entfernt. Das Allgemeinzustand ist entsprechend der Schwere und der langen Dauer der Operation erheblich beeinträchtigt.



Börsen- und Handelsteil.

Dresdner Kurse vom 26. April.

Table with columns for Staats- und Stadtanleihen, Pfand- und Hypothekendarlehen, and various bank shares like Dresdner Bank, Leipziger Bank, etc.

Table for Maschinen- und Metallindustrie-Aktien, listing companies like Maschinenfabrik, Metallwerke, etc.

Table for Elektr. Unternehmungen, including companies like Elektrizitätswerk, Licht- und Kraftwerke, etc.

Table for Porzellan-, Glas-, Stein- und Zementindustrie-Aktien, listing companies like Porzellanfabrik, Glaswerke, etc.

Table for Amtl. Berliner Kurse vom 26. April, listing various commodities and their prices.

Table for Amtl. notierte Devisenkurse, showing exchange rates for various currencies.

Table for Amtl. Kurszeitung, providing market news and prices for different goods.

Bankhaus Bondi & Maron Dresden advertisement, including address, services, and contact information.

Dresdner Börse vom 26. April. In der gestrigen Börse konnte sich heute die bereits gestern abnehmende Erholung weiter kräftig fortsetzen...

Berliner Börse vom 26. April. Nach der vorzeitig über-kräftigen Reaktion der Börse heute ist die Stimmung heute wieder...

Berliner Produktenspreise. Preise für 50 Kilogramm (Weizen, Roggen, Gerste, etc.)...

Berliner Notizblatt vom 26. April. (Zusammenfassung von Nachrichten, Kursen, etc.)

und Kranen, die diese Frage interessieren, Zutritt. Dem Vortragenden Recht durch seine Stellung eine reichere Erfahrung zu Gebote, so daß er dieser Frage gewiß manche neue Seite abgeminnen wird.

Handelsgewinne der Landeslotterie vom 26. April. (Ohne Gewähr. Nachdruck verboten.)

Wetterlage in Europa am 26. April 1922, 8 Uhr früh. Table with columns for stations, weather conditions, and wind directions.

Wettermeldungen aus Sachsen vom 26. April, 7 Uhr früh. Table with columns for stations, weather, and temperature.

Weiter-Aussicht für Donnerstag den 27. April. Schwächliche bis nordwestliche Winde, vorwiegend trüb, Regen.

Wasserstand der Elbe und ihrer Zuflüsse. Table with columns for stations, water level, and date.

heuten mit sich bringen. Die Erziehung des einzelnen zur Verantwortung ist aber eins der höchsten menschlichen Ziele.

Der Vorkursende erörterte ferner die wissenschaftlichen Erfolge auf medizinisch-naturwissenschaftlichem Gebiete. Die Universitäten sollen in erster Linie die akademische Jugend auf ein Höchstmaß geistiger Reifung bringen...

SLUB logo and text: Wir führen Wissen.

Dresdner Nachrichten 22. April 1922, Nr. 196

